

[18427] Soeben erschienen:

Über
**Erlangung brillanter Negative
und schöner Abdrücke**
mit
**Gelatine-Trockenplatten, Collodion,
Eiweißpapier und Chlor Silber-
Collodion.**
8. vermehrte Auflage.
48 Seiten. Preis geh. 50 \mathcal{L} .

Eine praktische Anweisung zum Arbeiten
mit den neueren Aufnahme- und Druckverfahren.
Parteien sind mit Leichtigkeit abzusetzen.

Düsseldorf. **Ed. Liesegang's Verlag.**

Nur auf Verlangen.

[18428]

Soeben erschien, wird jedoch nur auf
Verlangen versandt:

Schiemann, Dr. Theod., Charakterköpfe
und Sittenbilder aus der baltischen Ge-
schichte des 16. Jahrhunderts. 2. billige
Titelausgabe. Preis 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} ord. =
1 Rubel ord. mit 25% Rabatt.

Wir bitten den Käufern des im Verlage von
Belhagen & Klasing in Bielefeld erschienenen
Romans „Pantentius, Die von Kellez“ die-
ses Buch zur Ansicht vorlegen, da mehrfach
in demselben Bezug auf obiges Werk genom-
men ist; bei dem jetzigen billigen Preis werden
Sie manchen Abnehmer finden.

**Gehr. Behre's Verlag in Hamburg.
E. Behre's Verlag in Mitau.**

Künftig erscheinende Bücher.

[18429]

Entscheidungen
des
Reichsgerichts.
Herausgegeben
von
den Mitgliedern des Gerichtshofes.

Unmittelbar nach Kantate versenden wir
an diejenigen Handlungen, die ordnungsmäßig
saldierten:

Entscheidungen
des
Reichsgerichts
in
Strassachen.
— Elfter Band. —

gr. 8°. Geh. 4 \mathcal{M} , geb. 5 \mathcal{M} .

Gleichzeitig geben wir das
dritte Heft des elften Bandes
als Rest aus.

Wir bitten um Mitteilung von Kontinua-
tionsänderungen.

Einbanddecken zum elften Bande ver-
senden wir nur auf ausdrückliches Verlangen
gegen bar.

Leipzig, 8. April 1885.

Beit & Comp.

Zweiundfünfzigster Jahrgang.

[18430] Heute versandte nachstehendes Cir-
kular:

Eine
neue katholische Monatsschrift.

Nr. 3.

Salzburg, den 8. April 1885.

P. P.

Wenn ich Ihnen heute das Erscheinen
eines neuen Verlagsunternehmens anzeige,
so betrifft dieses ein das Interesse der ganzen
katholischen Welt wachrufendes, wohldurch-
dachtes Werk, welches nicht verfehlen wird,
reichen Nutzen und Segen zu stiften; es
führt den Titel:

Katholische Warte!

Illustrierte Monatsschrift
zur Hebung und Förderung echt
christlichen Geistes.

gr. 8°-Format. Preis 15 kr. = 25 \mathcal{L} ;
pr. Jahrg. in 12 Heften 1 fl. 80 kr. = 3 \mathcal{M}
dessen erstes Heft in einer Auflage von 35—
40 000 Exemplaren Mitte April zur Ver-
sendung kommt.

Die „Katholische Warte“ wird des
Unterhaltenden und Belehrenden Folgendes
bieten, aber nur Originalartikel bringen und
zwar:

Galerie bedeutender katholischer Männer
der Vergangenheit und Gegenwart mit
Porträt und Biographie. — Populärwissen-
schaftliche, kulturhistorische, naturwissen-
schaftliche und andere gediegene gemein-
verständliche Artikel. — Kirchliche und
sonstige Nachrichten. — Novellen, Erzäh-
lungen, Gedichte, Verschiedenes, Gemein-
nütziges, Hauswirtschaftliches etc. etc. —
Originalillustrationen nach Zeichnungen
erster Künstler.

Auch die Seiten des Umschlags eines
jeden Heftes werden teils durch Inserate,
teils durch andere verschiedenartige Notizen
Verwertung finden.

Die hervorragendsten katholischen Schrift-
steller auf dem Gebiete der Wissenschaft und
Novellistik habe als Mitarbeiter gewonnen,
und werde ich für größte Mannigfaltigkeit,
interessanten, gediegenen Inhalt bestens
Sorge tragen, so daß die „Katholische
Warte“ ihrem Titel alle Ehre machen und
sicher dazu beitragen wird, die liberalen
und unchristlichen Unterhaltungs- und Be-
lehrungsblätter mehr und mehr aus den
katholischen Familien zu verdrängen.

Bezugsbedingungen: à Heft 10 kr.
= 17 \mathcal{L} netto; Freiemplare 13/12, 55/50,
110/100, bei letzterer Anzahl außerdem Heft 1
gratis, dessen Gutschrift am Schlusse des
Jahrgangs erfolgt.

Ich hoffe dem katholischen Sortiments-
buchhandel einen neuen, nicht zu unter-
schätzenden, vielmehr der umfassendsten Ver-
breitung würdigen Kommissionsartikel in der
„Katholischen Warte“ zu bieten, zumal der
äußerst billige Preis dem minder Bemittelten
das Abonnement dieser Monatsschrift er-
möglichst, rechne aber auch auf thätige
Unterstützung in der Verbreitung desselben,
wobei ich mit dem ausgiebigsten Vertriebs-

material, als Sammelmappen, erste Hefte
Prospekte, Versandstreifen mit Firma, Pla-
kate, an die Hand gehen werde. Ihren event
diesbezüglichen Vorschlägen sehe mit Ver-
gnügen entgegen.

Mit kollegialischer Begrüßung
Anton Pustet.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[18431]

Wir beehren uns, Ihnen ergebenst mit-
zuteilen, daß von dem mit fast beispiellosem
Erfolge ins Leben getretenen zeitgemäßen
Prachtwerke:

Afrika.

Der dunkle Erdtheil im Lichte
unserer Zeit.

Von

A. v. Schweiger-Lerchenfeld.

Mit 300 Illustrationen in Holzschnitt und
18 kolorierten Karten.

In 30 Lieferungen à 30 kr. = 60 \mathcal{L} .

(Bisher 11 Lieferungen ausgegeben.)

zur Bequemlichkeit vieler Abnehmer, welche
den lieferungsweisen Bezug nicht wünschen,
auch eine Ausgabe in

drei Abteilungen

von je 20 Bogen Inhalt, mit Vollbildern,
Tafeln und Karten

zum Preise von à 3 fl. = 5 \mathcal{M} 40 \mathcal{L}

zur Versendung gelangt. Die erste Ab-
teilung (Seite 1—320) des Werkes, mit
98 Illustrationen, 10 Vollbildern auf aparten
Kartons und 8 Karten, erscheint Mitte April.

Diese Ausgabe eignet sich für viele
Handlungen zu einer durchgreifenderen
Manipulation, als es an manchen Stellen
mit der Lieferungs-Ausgabe der Fall war,
und bitten wir Sie, derselben Ihr freund-
liches Interesse zu widmen. Wir unter-
stützen Sie bereitwilligst durch genügende
à cond.-Lieferung der ersten Abteilung und
sehen Ihren freundlichen Verschreibungen
mit Interesse entgegen.

Von der Ausgabe in Lieferungen sind
bisher 11 erschienen. Erbitten weitere Kon-
tinuationsangaben und fortgesetzte Ver-
wendung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[18432] Von

Sympher,
**Transportkosten auf Eisen-
bahnen und Kanälen.**

8°. 3 \mathcal{M}

lassen wir einen neuen Abzug machen. Die
bis heute eingegangenen Bestellungen konnten
noch expediert werden; in circa 8 Tagen
hoffen wir wieder mit Exemplaren versehen
zu sein.

Von

Ingenieur's Taschenbuch.

13. Auflage.

kommt die erste Hälfte noch im Laufe
dieses Monats zur Versendung.

Berlin, den 4. April 1885.

Ernst & Korn.

239